

# RRZK Universität zu Köln

Installation und Konfiguration der Spectrum Protect (TSM) Client-Software unter dem Betriebssystem Ubuntu/Debian

## Inhaltsverzeichnis

1.	ALLGEMEINE HINWEISE	3
2.	INSTALLATION	4
3.	Konfiguration	5
4.	EINRICHTUNG DES SCHEDULER ZUR AUTOMATISCHEN SICHERUNG	6
5.	HINWEISE UND ANMERKUNGEN	7

## Änderungshistorie

Version	Datum	Bearbeiter	Кар.	Änderungen
0.1	13.08.18	Michael Pape	Alle	Layout/Anpassungen für ISP
0.2	14.09.22	Michael Pape	Alle	Aktualisiert an neue Ubuntu-Versionen

#### **Dokumentenreferenz**

 $smb://nas2.uni-koeln.de/projects/rrzk\_systeme/TSM-NAS/TSM/Client/Anleitungen/ISP-Ubuntu-installationsanleitung.docs$ 

## 1. Allgemeine Hinweise

Die Linux-Distribution gehört nicht zu den von IBM offiziell unterstützen Betriebssystemen für den Spectrum Protect-Clienten. Trotzdem ist eine Installation und Betrieb möglich.

Siehe dazu auch folgenden Hinweis:

http://www01.ibm.com/support/docview.wss?uid=swg21417165#7.1%20DISTRIBUTION%20AND%20R ELEASE%20LEVE

#### 2. Installation

Laden Sie die Spectrum Protect-Software für Ihre Ubuntu/Debian-Betriebssystemversion herunter:

#### https://rrzk.uni-koeln.de/13494.html

Führen Sie alle Kommandos als Superuser root auf dem System aus!

Entpacken der TAR-Datei:

```
tar -xvf 8.1.4.1-TIV-TSMBAC-LinuxX86_DEB.tar
```

Folgende Pakete müssen installiert werden:

```
- gskcrypt64-8.0.50.66.linux.x86 64.deb
```

- gskssl64-8.0.50.66.linux.x86\_64.deb
- tivsm-API64.amd64.deb
- tivsm-BA.amd64.deb
- tivsm-APIcit.amd64.deb
- tivsm-BAcit.amd64.deb

Installieren der 64-bit Pakete des GSKit

```
sudo dpkg —i gskcrypt64-8.0.50.86.linux.x86_64.deb sudo dpkg —i gskssl64-8.0.50.86.linux.x86_64.deb
```

Installieren des 64-Bit Paket der TSM-API

```
sudo dpkg -i tivsm-api64.amd64.deb
```

Installieren der Backup/Archive-Komponente

```
sudo dpkg —i tivsm-ba.amd64.deb
```

installieren der CIT-Pakete

```
sudo dpkg -i tivsm-apicit.amd64.deb
sudo dpkg -i tivsm-bacit.amd64.deb
```

Anschließend sollte das System neu gestartet werden.

#### 3. Konfiguration

Für die Konfiguration des Spectrum Protect-Clients sind folgende Dateien zu erzeugen:

- dsm.sysdsm.opt
- Die Dateien sind im Verzeichnis

```
/opt/tivoli/tsm/client/ba/bin
```

anzulegen.

Hier sind die Definitionen aus der Spectrum Protect-Registrierung einzutragen.

Beispiel: dsm.opt

SErvername tsm1
DOMAIN ALL-LOCAL

Beispiel: dsm.sys

SERVERNAME tsm1

TCPSERVERADDRESS tsml.rrz.uni-koeln.de

PASSWORDACCESS GENERATE
NODENAME <nodename>

TCPCLIENTPORT 1501
TCPPORT 1503
WEBPorts 1501,0
SCHEDMODE PROMPTED

MANAGEDSERVICES WEBCLIENT SCHEDULE
Errorlogname /var/log/dsmerror.log
Schedlogname /var/log/dsmsched.log

ERRORLOGRETENTION 7 S SCHEDLOGRETENTION 7 S

Eine Überprüfung der Konfiguration kann über den Aufruf des CLI-Tools "dsmc" erfolgen. Beim ersten Start des Tools erfolgt die erste Anmeldung am TSM-Server. Falls alle Eintragungen korrekt sind, sollte folgende Spectrum Protect (TSM)-Konsole erscheinen:

```
[root@tsmtest3~]$ sudo dsmc
IBM Spectrum Protect
Command Line Backup-Archive Client Interface
   Client Version 8, Release 1, Level 4.1
   Client date/time: 08/08/2018 16:50:22
(c) Copyright by IBM Corporation and other(s) 1990, 2018. All Rights Reserved.

Node Name: TSMTEST3.RRZ
Please enter your user id <TSMTEST3.RRZ>:

Please enter password for user id "TSMTEST3.RRZ":

Session established with server TSM1: Linux/x86_64
   Server Version 7, Release 1, Level 7.300
   Server date/time: 08/08/2018 16:50:22 Last access: 08/08/2018 16:50:22
Protect>
```

### 4. Einrichtung des Scheduler zur automatischen Sicherung

Für die Einrichtung der automatischen Sicherung muss der Spectrum Protect-Service "dsmcad" als Daemon eingerichtet werden.

Melden Sie sich wiederholt an der dsmc-Console an. Die Passwort-Abfrage darf nach der zweiten Anmeldung nicht mehr erscheinen.

Anschließend den dsmcad-Service als Daemon einrichten:

```
#sudo systemctll enable dsmcad.service
#sudo systemctl start dsmcad.service
```

Überprüfen, ob der Dienst aktiv ist # sudo systemctl status dsmcad.service

In der Log-Datei /var/log/dsmsched.log wird die automatische Sicherung protokolliert und kann dort eingesehen werden.

Damit ist die TSM-Client-Installation abgeschlossen.

## 5. Hinweise und Anmerkungen

Falls Sie Hinweise oder Anmerkungen zu dieser Anleitung haben, oder Ihnen Fehler aufgefallen sind, wenden Sie sich bitte an folgende Email-Adresse:

E-Mail: <a href="mailto:rrzk-helpdesk@uni-koeln.de">rrzk-helpdesk@uni-koeln.de</a>